



Nur Worte?

Mumienfreund hat Folgendes geschrieben:

Ansonsten gebe ich auch nichts auf übereifrige Sprachpuristen, die jedes Mal Schnappatmung bekommen, wenn sich jemand erdreistet, "Das macht Sinn" zu schreiben, anstatt das angeblich viel bessere, weil so gelernte, "Das ergibt Sinn", oder Diskussionen über "letztendlich", "schlussendlich", "am Ende des Tages" usw.

Unterschiede, wie zwischen "anscheinend" und "scheinbar", sollten trotzdem bekannt sein.

Na, dann bin ich wohl so ein übereifriger Sprachpurist. Als Beispiel führe ich ganz oben zum Beispiel die Begriffe schlau, klug und clever an.

Seid ihr nicht der Meinung, dass unsere Sprache an Genauigkeit verliert (und dann nicht mehr so bildhaft ist), wenn wir so tun, als seien Begriffe wie diese beliebig austauschbar?

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).